Nanu! – das wird eine Lange Nacht

am 15. Juli 2017

Der Naturwissenschaftliche Verein für Schwaben ist mit den Arbeitsgruppen

AG-Naturfotografie und die AG-Ornithologie mit einem Stand vertreten

Bericht von Petra Wörle

Einige Teilnehmer von der AG-Naturfotografie und der AG-Ornithologie treffen sich um 16.00 Uhr am Haupteingang vom Botanischen Garten. Wir bringen die ganzen Utensilien für unseren Stand an den kleinen Sitz-Pavillons bei den Symbolpflanzen. Die Gartentische und Bänke werden vom Botanischen Garten gestellt.

Gemeinsam bauen wir den Stand auf, bestücken diesen dann mit Banner, Büchern und Flyern. Anschließend werden je ein Vogel-Nistkasten und ein Fledermaus-Kasten als Anschauungsobjekt gezimmert. Robert Kugler zeigt wie es geht und was zusammengehört. So können wir diese, vor unserem Stand präsentieren, dieser Blickfang macht die Besucher hoffentlich neugierig.

Bilder: Michael Mährlein

Bilder: Petra Wörle

Die Ruhe vor dem Ansturm der Besucher

Bild: Petra Wörle

Bild: Michael Mährlein

Die ersten Besucher kommen zaghaft, aber mit der Zeit werden immer mehr angezogen durch das Hämmern der Bastler. Viele Väter und auch Mütter zimmern die Nistkästen mit ihren Kindern zusammen. Alle haben viel Spaß dabei.

Bilder: Michael Mährlein

Bilder: Petra Wörle

Bilder: Petra Wörle

Auch der Stand mit den Büchern bekommt viele Besucher, die neugierig in diesen Blättern. Das eine oder andere wird mitgenommen. Der Renner ist das Buch „Königsbrunner und Kissinger Heide“ von Fritz Hiemeyer. Unsere Flyer und das „Wilde Schwaben“ werden fleißig mitgenommen.

So gegen 21.30 Uhr waren wir mit den Nistkästen ausverkauft! Auch die Anschauungsobjekte waren verkauft. Es war ein erfolgreicher Abend für den Naturwissenschaftlicher Verein – Schwaben, durch diese Aktion stieg unser Bekanntenkreis.

Am Schluss wurde das Geld sortiert und gezählt!

Bild: Michael Mährlein

Nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei!!